

Zürich, den 26. November 1968

Z 87/68

Inbetriebnahme der Gleisgruppe R des neuen Rangierbahnhofes

A. Inbetriebnahme

- =====
1. Montag, den 2. Dezember 1968 wird als erster Teil des neuen Rangierbahnhofes Schaffhausen die Gleisgruppe R in Betrieb genommen.
 2. Anschliessend an diese Inbetriebnahme wird das Gleis O 8 als Zirkulationsgleis gebaut und es werden Teile des alten Rangierbahnhofes im Bereich des alten Stellwerkes 3 abgebrochen, das Gelände aufgeschüttet und das Gleis E 4 in seiner ganzen Länge ohne weitere Anzeige in Betrieb genommen (im beiliegenden Situationsplan gestrichelt eingetragen).

S I 1
S II 1, 2a, 3, 4, 6, 7
S III 1a
P III 2a, b, e, 7d, e, f, k
S IV 1, 3
P IV 4

B. Sicherungsanlagen

3. Die neue Gleisanlage ist über die im Stellwerk PB zentralisierten Weichen 108 - 110, 111b mit dem Personenbahnhof verbunden, später auch über das Gleis E 4 mit Anschluss über Weiche 42; ferner besteht eine Verbindung aus dem nördlichen Weichenkopf der R-Gruppe über örtlich handbediente Weichen nach den Güteranlagen.
4. Die neuen Weichen bleiben bis zur Inbetriebnahme des neuen Stellwerkes RB örtlich von Hand bedient. Sie sind mit Stellungszeigern oder elektrisch beleuchteten Weichenlaternen ausgerüstet.
5. Die Signalanlage des Personenbahnhofes wird ergänzt durch das Signal G_1^2 C* für Einfahrt in den Personenbahnhof vom Gleis DB 11 her.
6. Die Vorsignale $H_{1,2}^*$ und H_2^* bei den Hauptsignalen E_1 und E_2 sowie die Vorsignale C* bei den Einfahrtssignalen G_1 und G_2 sind ausser mit den bisherigen Streckengeräten "Indusi" der DB auch mit Streckengeräten der automatischen Zugsicherung "Signum" der SBB ausgerüstet.

C. Fahrdienst

7. Die Ausfahrgeschwindigkeit in Schaffhausen RB und die Streckengeschwindigkeit zwischen Schaffhausen RB und PB wird von bisher 30 km/h auf neu 40 km/h erhöht.
8. Zugfahrten von Neuhausen SBB und Neuhausen DB, die im Dienstfahrplan Einfahrt in Gleis DB 11 oder 12 vorgeschrieben haben, fahren - unter Beachtung der Signale $D_1 - D_6$ bzw. E_1 und E_2 - durch den Personenbahnhof

durch bis auf die Gleise DB 11 oder DB 12 vor die Signale H_1 bzw. H_2 . Die Weiterfahrt in den RB erfolgt rangiermässig.

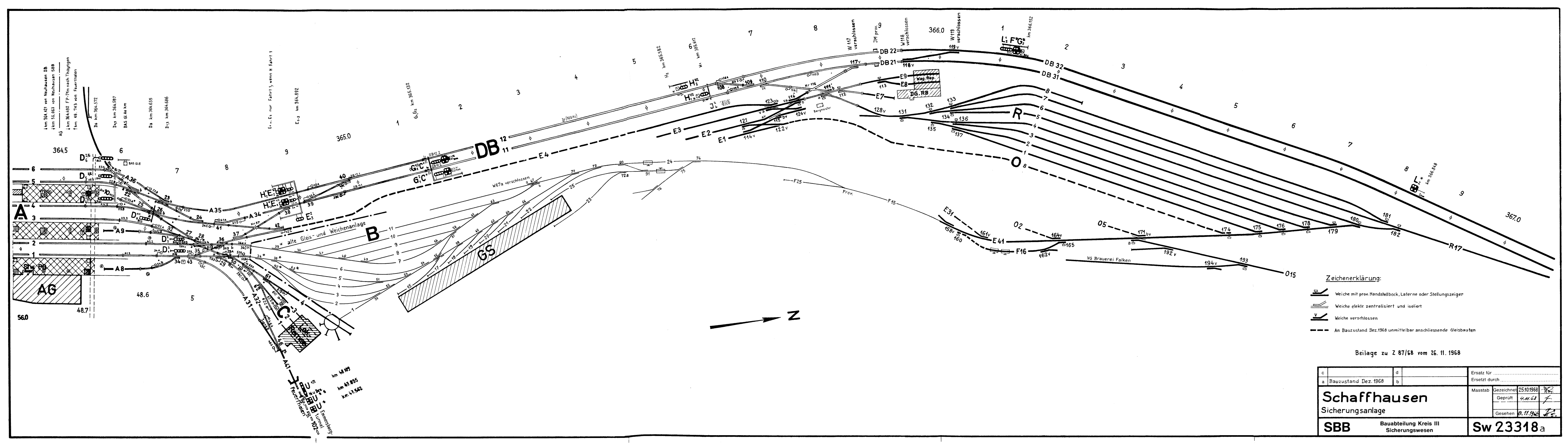
9. Zugfahrten von Thayngen nach dem Rangierbahnhof enden im Gleis DB 12 vor Signal $G \frac{1}{2} C^*$ und werden in Rangierfahrt in die R-Gruppe rückgestellt.
10. Zugfahrten aus der R-Gruppe werden bei Fahrt zeigendem Zwergsignal 110 C in der R-Gruppe durch den Aufsichtsbeamten, Weichenwärter oder das Rangierpersonal abgefertigt. Die Züge fahren unter Beachtung des Zwergsignals 110 C bis in die Gleise DB 11 oder DB 12 und nach dem PB und weiter, entsprechend der Stellung der Hauptsignale $G \frac{2}{1} C^*$ bzw. $G \frac{1}{2} C^*$.
Nach Thayngen fahren in die Gleise DB 11 oder DB 12 geschobene Züge ohne weiteren Fahrbefehl nach Fahrtstellung des entsprechenden Signals H_1 bzw. H_2 ab.
11. Die Züge von und nach Feuerthalen verkehren Schaffhausen PB - RB bzw. RB - PB als Rangierfahrt geschoben.
12. Die fahrdienstlichen Aenderungen werden im einzelnen durch besonderes Zirkular der Betriebsabteilung bekanntgegeben.

Schweizerische Bundesbahnen
Der Direktor des Kreises III

S t r a u s s

Beilage:

Situationsplan Sw 23 318a



1 km 364,821 von Neuhausen DB
 1 km 56,063 von Neuhausen SBB
 1 km 364,492 FP-77m nach Thurgingen
 1 km 48,743 von Feuerthalen
 AG
 D6 km 364,572
 D4+ km 364,587
 BAS Gl.4+ km
 D3 km 364,635
 D1+ km 364,686
 E+...E3 nur Fahrt 1, wenn H Fahrt 1
 E1+3 km 364,892
 G1+2 km 365,192

Zeichenerklärung:

- Weiche mit prov. Handstellbock, Laterne oder Stellungszeiger
- Weiche elektr. zentralisiert und isoliert
- Weiche verschlossen
- An Bauzustand Dez.1968 unmittelbar anschliessende Gleisbauten

Beilage zu Z 87/68 vom 26. 11. 1968

c	d	Ersatz für
a Bauzustand Dez. 1968	b	Ersetzt durch
Schaffhausen		Masstab
Sicherungsanlage		Gezeichnet 25.10.1968
SBB		Geprüft 4.11.68
Bauabteilung Kreis III		Gesehen 2.11.1968
Sicherungswesen		Sw 23318a

km 48,199
 km 47,855
 km 47,562
 Feuerthalen
 Tunnel
 Eisenbahng.